

L02029 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 17. 9. 1911

Wien XIII/7 17. 9. 11.

Lieber Freund!

Möchtest Du so lieb sein, mir Dein neues Stück zu schicken? Burckhard hat mir
neulich so viel davon so schön erzählt, dass ich noch neugieriger geworden bin.
Und ich könnte es jetzt halbwegs in Ruhe lesen!

Mit den herzlichsten Grüßen von uns beiden, auch an Deine liebe Frau,
Dein alter

[hs. Bahr:] HermannBahr

↗ Versand durch Hermann Bahr am 17. 9. 1911 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [17. 9. 1911 – 21. 9. 1911?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 327 Zeichen

Handschrift Lisa Clarus: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Handschrift Hermann Bahr: schwarze Tinte (Unterschrift)

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »171«

✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 452.

Index der erwähnten Entitäten

BURCKHARD, MAX EUGEN (14. 7. 1854 Korneuburg – 16. 3. 1912 Wien), *Schriftsteller, Rechtswissenschaftler, Theaterleiter*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner – Das weite Land. Tragikomödie in fünf Akten*, 1

SCHNITZLER, OLGA (17. 1. 1882 Wien – 13. 1. 1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 1

Wien

XIII., Hietzing

Ober Sankt Veit, *Ehemaliger Ort*, 1

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 17. 9. 1911. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02029.html> (Stand 15. Februar 2026)